

«Rhein und Rheinnot im Fürstentum Liechtenstein»
«Handarbeits- und Hauswirtschaftsunterricht in Liechtenstein»
«Die Lebensmittelkontrolle im Fürstentum Liechtenstein»
«Schul- und Kindertheater in Liechtenstein»

Der Historische Verein begrüsst es ganz besonders, wenn junge Lehrer sich volkskundlichen Themen zuwenden, da die Forschung auf diesem Gebiet noch manche Lücke aufweist.

Der Vereinsvorstand hat die Vereinsgeschäfte in drei Sitzungen erledigt, wovon zwei mit Begehungen auf der Burg Gutenberg und der unteren Ruine Schellenberg verbunden waren.

An den Sitzungen der Denkmalschutzkommission hat der Vorsitzende mit beratender Stimme teilgenommen.

Die Jahresversammlung für das Vereinsjahr 1984 fand am 31. März 1985 im Rathaussaal in Vaduz statt. Der Vorsitzende konnte ca. 120 Mitglieder und Gäste willkommen heissen. Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt, ebenso der Rechnungsbericht des Kassiers.

Im Hinblick auf die Besetzung Rätians und damit unseres Landesgebietes durch die Römer im Jahre 15 vor Christus hielt Dr. Georg Malin im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung einen Vortrag mit Lichtbildern «Vor 2000 Jahren – Beginn der römischen Herrschaft». Anhand von Funden aus archäologischen Grabungen zeigte er zunächst die Ausdehnung Rätians auf. Dann legte er die Bedeutung der römischen Herrschaft für die Entwicklung unserer Region dar, wobei er auch die Ergebnisse der Orts- und Flurnamenforschung mit einbezog.

Nach der Jahresversammlung waren die Besucher zu einer Besichtigung der Ausstellung «Ergrabene Geschichte» im Liechtensteinischen Landesmuseum eingeladen, die die Ergebnisse der archäologischen Forschung der letzten sieben Jahre in unserem Lande darstellt. Dr. Jakob Bill, der auch den ansprechenden Katalog verfasst hatte, führte durch die Ausstellung.

Felix Marxer